

# **Ortsbeirat Altenbrunslar**

## **Niederschrift**

über die 2. öffentliche Sitzung 2022

am 30.03.2022 im DGH Altenbrunslar, Beginn 19 Uhr

### **Anwesend:**

1. Schaumburg-Reis, Petra (Ortsvorsteherin)
2. Büttner, Dirk (stellvertretender Ortsvorsteher)
3. Götting, Kevin
4. Seidensticker, Dirk
5. Reichmann, Theodor

### **Schritfführer:**

Seidensticker, Dirk

### **Stadtverordnete/Magistrat:**

Babette Tanner

### **Gäste:**

1 Gast

Die Mitglieder des Ortsbeirates waren durch Einladung der Ortsvorsteherin vom 13.03.2022, also mindestens drei Tage vorher, unter Angabe der Beratungsgegenstände, der Zeit und des Ortes der Versammlung für heute zu einer Sitzung eingeladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden außerdem in den „Felsberger Nachrichten“ Nummer 12 vom 24.03.2022 öffentlich bekanntgemacht.

Die Versammlung war beschlussfähig, da von den fünf Mitgliedern des Ortsbeirates die oben genannten vier – also mehr als die Hälfte – bei Beginn der Sitzung anwesend waren.

---

Vor Eintritt in die Beratung wurde die Sitzung von Petra Schaumburg-Reis um 19:09 eröffnet und die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung festgestellt. Hierzu ergaben sich keine Einwände.

### **Tagesordnung**

1. Stellungnahme zum Entwurf des Haushaltsplanes 2022 der Stadt Felsberg und zum Investitionsprogramm 2021 - 2025
2. Stellungnahme zur IKEK-Liste
3. Neues Spielgerät für den Spielplatz an der Eder
4. Aktion „Sauberhaftes Altenbrunslar“
5. Informationen der Ortsvorsteherin
6. Anregungen und Wünsche
7. Verschiedenes/Gäste haben das Wort

### **Zu Top 1: Stellungnahme zum Entwurf des Haushaltplanes 2022 der Stadt Felsberg und zum Investitionsprogramm 2021 - 2025**

Der Ortsbeirat lehnt den Haushalt 2022 der Stadt Felsberg sowie das Investitionsprogramm 2021-2025 ab.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, d. h. einstimmig abgelehnt

Zur Begründung: Die für 2022 angemeldete Bereitstellung von Haushaltsmitteln (seit 2017 jährlich beantragt) für die grundlegende Sanierung des Bootssteiges wurde wiederum nicht berücksichtigt. Auf der IKEK-Projektliste steht die Steg-Sanierung ganz unten als „geringfügig notwendig“. Auch im Investitionsprogramm ist Altenbrunslar nicht berücksichtigt, obwohl der OB Haushaltsmittel zur Erneuerung des Zaunes auf der Friedhofsmauer beantragt hat.

### **Zu Top 2: Stellungnahme zur IKEK-Liste**

Der Ortsbeirat dringt darauf, das auf einer Verkaufsliste der Stadt Felsberg stehende DGH Altenbrunslar unverzüglich wieder von dieser Liste herunterzunehmen. Der Verkauf des DGH widerspricht den Beschlüssen des Ortsbeirates (s. Protokolle v. 25.06.2020 und 16.09.2021). Das DGH ist der einzige öffentliche Ort für Veranstaltungen in Altenbrunslar und daher für die dörfliche Identität unverzichtbar.

Der Ortsbeirat Altenbrunslar hat viel Engagement und Zeit aufgewendet und dabei viele Ideen und Vorschläge im Rahmen des IKEK-Programmes entwickelt (Radweg Altenbrunslar-Gensungen, Nutzung des DGH, Sanierung des Bootssteiges, Verbindungstreppe Unter-Oberdorf), die leider im Programm nicht berücksichtigt worden sind. Darüber ist der Ortsbeirat sehr enttäuscht.

### **Zu Top 3: Neues Spielgerät für den Spielplatz an der Eder**

Der Ortsbeirat plant, ein weiteres Spielgerät für den Spielplatz bzw. die Eder-Wiese anzuschaffen. Geplant ist, die Einwohner und Nutzer über eine Abstimmung auf der Altenbrunslarer Homepage [www.altenbrunslar.de](http://www.altenbrunslar.de) miteinzubeziehen. Dazu wird demnächst ein Hinweis auf dem Spielplatz platziert.

### **Zu Top 4: Aktion „Sauberhaftes Altenbrunslar“**

Die Aktion „Sauberhaftes Altenbrunslar“ findet am **Samstag, 09.04.2022**, statt. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Spielplatz an der Eder. Helferinnen und Helfer sollten bitte Rechen und Arbeitshandschuhe mitbringen. Am Ende, ca. 12.30 Uhr, wird ein kleiner Imbiss gereicht.

### **Zu Top 5: Informationen der Ortsvorsteherin**

a) Der Ende Januar von unbekanntem Jugendlichen mit roter Farbe besprühte und beschädigte Grabstein des Kriegsgrabes vor der Kapelle ist zwischenzeitlich von einer Steinmetzin abtransportiert worden. Den in schwarzer Farbe gesprühten Schriftzug in der Bahnunterführung hat die Stadt als Schaden an die Bahn gemeldet. Der Grabstein wird, da sich die Farbe auf der Vorderseite nicht rückstandslos entfernen lässt, komplett abgeschliffen und in der gleichen Schriftart neu beschriftet, allerdings ohne das Hakenkreuz im Eisernen Kreuz und ohne das Wort „Großdeutschland“. Am Sockel des Kriegsgrabes soll ein QR-Code angebracht werden, über den Friedhofsbesucher künftig per Smartphone zu erläuternden Informationen zu dem Kriegsgrab gelangen können.

b) Im Mai ist Neuwahl für die Mitglieder des Seniorenbeirates der Stadt Felsberg. Derzeit vertreten Anna Gerhold, Gisela Persch und Marianne Rohde den Ortsteile-Verbund AB/NB/WO. Vorschläge für weitere Nominierungen nimmt bis 11. April die Felsberger Seniorenbeauftragte Jana Kelsch entgegen.

c) Der Ortsbeirat Neuenbrunslar plant für Juni einen Seniorennachmittag. Der Ortsbeirat Altenbrunslar schließt sich dem Plan an.

d) Die OVin informiert über den Termin der Jahreshauptversammlung des Städtepartnerschaftsvereins Felsberg am 28. April 2022, 19 Uhr, im Bürgersaal im Rathaus. Für mehrere Vorstandsämter werden dringend Engagierte gesucht. Wenn sich der Verein auflösen müsste, wäre das ein falsches Signal in einer Zeit, in der im Hinblick auf den Krieg in der Ukraine die europäische Völkerverständigung so wichtig sei, sagt der derzeitige Vorsitzende in seinem Schreiben.

#### **Zu Top 6: Anregungen und Wünsche**

a) Die letzte Vollsperrung der A7 Ende Februar zwischen Melsungen und Guxhagen (brennender Chemikalien-Laster) hat in Altenbrunlar zu einem Verkehrschaos mit Sattelzügen und LKW geführt, die sich im Ort festgefahren hatten. Beim Drehen und Wenden der sich vor der Ederbrücke und am Bahn-Viadukt Richtung Gensungen stauenden Sattelzüge und sogar im Wohngebiet (Grüner Weg/Hängebergsweg/Am Schenkacker/Kilianstriesch) sind ein Auto und ein Zaun sowie Bordsteine und Seitenstreifen beschädigt worden. Der OB Altenbrunlar dringt darauf, diese Problematik unbedingt in der nächsten Verkehrsschau, die im Juni stattfinden soll, in Augenschein zu nehmen. LKW-Fahrer müssen gleich an den Abfahrten Guxhagen und Melsungen unübersehbar darauf hingewiesen werden, dass es für sie kein Durchkommen über Gensungen-Altenbrunlar-Ellenberg-Guxhagen und umgekehrt gibt. Derzeit gibt es an der Kreuzung bei Thomas Phillips in Guxhagen ein großes Hinweisschild, auf dem leider nur Wolfershausen als nicht passierbar für Fahrzeuge mit einer Höhe über 3,30 Meter ausgeschildert ist. Hier muss auch die Strecke über Ellenberg/Altenbrunlar als nicht passierbar aufgeführt werden. Unbedingt notwendig ist außerdem – wie am Grünen Weg in Altenbrunlar – ein Durchfahrtsverbot-Schild für LKW und Sattelzüge am Hängebergsweg in Altenbrunlar.

b) Im Bereich Gabrielsweg wurden vermehrt Ratten beobachtet. Anwohnerinnen und Anwohner, die ebenfalls Ratten im Ort gesichtet haben, sollten dies der Ortsvorsteherin mitteilen. Gegebenenfalls würde die Stadt nach entsprechenden Rückmeldungen eine gezielte Rattenbekämpfungs-Aktion starten.

c) Durch die mehrfachen Stürme und das Hochwasser im Februar ist viel Treibholz an den Pfeilern der Ederbrücke angeschwemmt worden. Dieses stellt eine große Gefahr für die Paddler auf der Eder dar, die ab Mai wieder zahlreich unterwegs sein werden. Die Stadt wird gebeten, die Straßenmeisterei Gudensberg (Hessen mobil, Ansprechperson: Leiter Helmut Richter) zu informieren, die bisher das Treibholz entfernt hat.

d) Am steilen Teil der Verbindungstreppe vom Oberdorf zum Bahnhof ist die schadhafte Treppenstufe (wie bereits im Protokoll vom 16.09.2021 gemeldet) noch nicht ausgebessert. Zwischenzeitlich sind auch mehrere Verbundpflastersteine wegen des instabilen Erdreichs in der Hanglage abgesackt. Es besteht Stolper- und Sturzgefahr.

#### **Zu Top 7: Verschiedenes/Gäste haben das Wort**

Keine Beiträge

Ortsvorsteherin Petra Schaumburg-Reis schließt die Sitzung um 21.37 Uhr.



Petra Schaumburg- Reis  
Stellvertretende Ortsvorsteherin



Dirk Seidensticker  
Schriftführer